

ASI Claims Guide

Version 1

Dezember 2017

Aluminium Stewardship Initiative (ASI)

Die ASI ist eine gemeinnützige Normungs- und Zertifizierungsorganisation für die Aluminium-Wertschöpfungskette.

Unsere **Vision** ist die Maximierung des Beitrags von Aluminium zu einer nachhaltigen Gesellschaft.

Unsere **Mission** ist die Würdigung und gemeinschaftliche Förderung einer verantwortungsvollen Produktion, Beschaffung und Verwendung von Aluminium.

Unsere **Werte** umfassen:

- Eine integrative Gestaltung unserer Arbeitsweise und Entscheidungsprozesse, indem wir die Einbeziehung von Vertretern aller relevanten Stakeholdergruppen fördern und ermöglichen.
- Förderung der Implementierung entlang der gesamten Bauxit-, Aluminiumoxid- und Aluminium-Wertschöpfungskette, vom Bergbau bis zum nachgeschalteten Anwender.
- Förderung von Materialverantwortung als gemeinsame Aufgabe im Lebenszyklus von Aluminium, von der Gewinnung und Produktion bis hin zur Verwendung und Wiederverwertung.

Allgemeine Anfragen

Die ASI freut sich über Fragen und Feedback zu diesem Dokument.

E-Mail: info@aluminium-stewardship.org

Telefon: +61 3 9857 8008

Postanschrift: PO Box 4061, Balwyn East, VIC 3103, AUSTRALIA

Website: www.aluminium-stewardship.org

Haftungsausschluss

Dieses Dokument soll weder die Anforderungen der ASI-Satzung noch geltende nationale, regionale oder lokale Gesetze und Verordnungen oder andere Vorschriften in Bezug auf die hierin behandelten Themen ersetzen, verletzen oder anderweitig ändern. Dieses Dokument gibt lediglich allgemeine Leitlinien vor und sollte nicht als vollständige und verbindliche Darstellung des hier behandelten Gegenstands aufgefasst werden. Dokumente der ASI werden von Zeit zu Zeit aktualisiert und die auf der ASI-Website veröffentlichte Fassung ersetzt alle früheren Versionen.

Die offizielle Sprache der ASI ist Englisch. Die ASI beabsichtigt, Übersetzungen in mehreren Sprachen zu erstellen, die auf der ASI-Website veröffentlicht werden. Im Fall von Unstimmigkeiten zwischen verschiedenen Sprachversionen ist die Fassung in der offiziellen Sprache maßgeblich.

ASI Claims Guide

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
1.1. Nachhaltigkeitsstandards und -aussagen.....	1
1.2. Zweck dieses Leitfadens	2
1.3. Anwendbarkeit dieses Leitfadens	2
1.4. Einhaltung dieses Leitfadens	2
1.5. Einhaltung gesetzlicher Vorschriften	2
1.6. Zugehörige ASI-Dokumente	2
1.7. Überprüfung dieses Leitfadens	3
2. Arten der in diesem Leitfaden behandelten ASI-Aussagen	4
2.1. Aussagen zur ASI-Mitgliedschaft	4
2.2. Aussagen zur ASI-Zertifizierung.....	4
2.3. Für andere Zertifizierungsprogramme verwendete Aussagen zur ASI.....	4
2.4. Sonstige Marketing-Aussagen	5
2.5. Aussagen von Nicht-Mitgliedern	5
2.6. Gebühren für Aussagen – keine zusätzlichen Gebühren.....	5
3. Allgemeine Anforderungen für alle ASI-bezogenen Aussagen	6
3.1. Einleitung	6
3.2. Allgemeine Bezugnahmen auf die ASI.....	6
3.3. Grundsätze zur Vermeidung irreführender oder verwirrender Verwendung	6
4. Aussagen zur ASI-Mitgliedschaft	8
5. Aussagen zur ASI-Zertifizierung – Performance Standard	11
6. Aussagen zur ASI Zertifizierung – Chain of Custody (CoC) Standard	14
7. Genehmigung von Aussagen	19
7.1. Wann ist eine Genehmigung erforderlich?.....	19
7.2. Genehmigungsprozess	19
7.3. Verlängerungen und Berichterstattung	20
7.4. Marketing und Kommunikation im Allgemeinen – keine Genehmigungen erforderlich.....	20
8. Anforderungen für ASI-Logos und ihre Verwendung	21
8.1. ASI Style Guide	21
8.2. Ausnahmen	21
8.3. QR-Code	21
9. Überwachung und Durchsetzung	22
9.1. Überwachung der Verwendung von Aussagen.....	22
9.2. Reaktion auf festgestellten Missbrauch durch Mitglieder	22
9.3. Reaktion auf festgestellten Missbrauch durch Nicht-Mitglieder	23
10. Kontaktaufnahme zur ASI	23
Anhang 1 – Anträge zur Genehmigung von Aussagen	25

1. Einleitung

1.1. Nachhaltigkeitsstandards und -aussagen

Freiwillige Nachhaltigkeitsstandards wie die der ASI ermöglichen es teilnehmenden Organisationen, bestimmte **Aussagen** zu machen, die ein Produkt, einen Prozess oder ein Unternehmen im Hinblick auf eine oder mehrere der drei Säulen der Nachhaltigkeit differenzieren sollen: Soziales, Wirtschaft und/oder Ökologie.

Aussagen können sich an die Öffentlichkeit/Verbraucher oder andere Unternehmen (B2B) richten. Sie beziehen sich für gewöhnlich auf:

- Absicht oder Mission des Standardsystems
- Teilnahme an einem Standardsystem
- Einhaltung eines Standards
- Auswirkungen des Systems
- Allgemeine Marketing- oder Werbeaussagen¹

Logos sind die bekanntesten Formen von Nachhaltigkeitsaussagen. Viele Normungsorganisationen verwenden sie, um Kunden und Verbrauchern bei der zuverlässigen Identifizierung von Produkten zu helfen, die einem Standard entsprechen. Für die Zwecke der ASI ist eine Aussage oder Darstellung („Aussagen“) dokumentiert und besteht aus einem oder mehreren der folgenden Elemente:

- Verwendung eines ASI-Logos
- Verwendung einer ASI-Zertifizierungsnummer
- Eine Textaussage in Bezug auf die ASI, die sich in und/oder neben dem Logo befinden oder für sich alleine stehen kann
- Zugang zu weiteren Informationen zur Bestätigung der Aussage, wie z. B. ein Website-Link

Da sich Geschäftspartner und letztlich auch Verbraucher häufig auf solche Aussagen verlassen, ist es wichtig, dass sie nicht fehlerhaft oder irreführend sind. In einigen Rechtsordnungen ist die Verwendung bestimmter Begriffe und Konzepte wie „nachhaltig“ und „recycelt“ für Marketingzwecke mit gesetzlichen Beschränkungen verbunden. Uneingeschränkt erscheinende Aussagen oder solche, die Leistungsniveaus implizieren, die über das hinausgehen, was in einem Standard tatsächlich verlangt oder zugesichert wird, können als „Greenwashing“ bezeichnet werden.

Die ASI hat den klaren Auftrag, alle relevanten ASI-bezogenen Aussagen zu kontrollieren, um ihre Glaubwürdigkeit und Richtigkeit zu gewährleisten. Angesichts der Vielfalt an Branchen und Tätigkeiten in der Aluminium-Wertschöpfungskette gibt es verschiedene Formen von Aussagen mit unterschiedlicher Relevanz für die verschiedenen Beteiligten und ihre Stakeholder. Dieser Leitfaden enthält sowohl Grundsätze als auch praktische Beispiele dafür, wie ASI-Mitglieder ihre Aussagen gestalten können. Es liegt im Interesse aller ASI-Mitglieder und unterstützenden Organisationen, dass die Regeln zu ASI-bezogenen Aussagen befolgt und so die Integrität und Werte des Programms dauerhaft bekräftigt werden.

¹ ISEAL Alliance, *Sustainability Claims Good Practice Guide*, Mai 2015. Quelle: www.iseal.org/claims

1.2. Zweck dieses Leitfadens

Der *ASI Claims Guide* enthält Regeln und hilfreiche Empfehlungen für die Arten von Aussagen, die im Zusammenhang mit der *ASI-Zertifizierung* und *-Mitgliedschaft* gemacht werden können. Im Einzelnen enthält dieser Leitfaden Anweisungen zu:

- Aussagen zur *ASI-Mitgliedschaft*,
- Aussagen zum *ASI Performance Standard*,
- Aussagen zum *ASI Chain of Custody Standard*,
- Verwendung von ASI-Logos und QR-Code,
- Überwachung, Durchsetzung und Beschwerden.

1.3. Anwendbarkeit dieses Leitfadens

Der Leitfaden ist von *ASI-Mitgliedern* zu verwenden, wenn sie ASI-bezogene Aussagen machen, und von Nicht-Mitgliedern, die ASI-bezogene Marketing-Aussagen machen. Zudem ist er öffentlich zugänglich, um anderen Stakeholdern das Verständnis ASI-bezogener Aussagen zu erleichtern.

1.4. Einhaltung dieses Leitfadens

Hält sich ein *ASI-Mitglied* nicht an eine oder mehrere der in diesem Leitfaden genannten Regeln und Bedingungen, kann die ASI die Berechtigung zur Verwendung des ASI-Logos zurückziehen und/oder die ASI-Mitgliedschaft aussetzen oder beenden.

Sollten Sie Kenntnis von unangemessen verwendeten ASI-Logos bzw. Aussagen oder von potenziell irreführenden bzw. betrügerischen Aussagen oder Darstellungen zur ASI durch Mitglieder oder Nicht-Mitglieder erlangen, informieren Sie uns bitte umgehend unter info@aluminium-stewardship.org, damit wir dies untersuchen und entsprechende Maßnahmen ergreifen können. Unter Umständen kann das *ASI-Beschwerdeverfahren* in Anspruch genommen werden (siehe Abschnitt 9).

1.5. Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

Organisationen, die ASI-bezogene Aussagen machen, sind jederzeit für die Einhaltung des *geltenden Rechts*, einschließlich anwendbarer Gesetze und Vorschriften zu Kennzeichnung, Werbung und Verbraucherschutz, sowie der Kartellgesetze (anwendbare Gesetze und Vorschriften hinsichtlich Kartell- und Wettbewerbsrecht) verantwortlich. Die ASI übernimmt keine Haftung für Verstöße gegen *geltendes Recht* oder für Verletzungen von Rechten Dritter durch andere Organisationen.

1.6. Zugehörige ASI-Dokumente

Die ASI hat eine Reihe von Informationen veröffentlicht, um ihr Programm zu fördern. Auf der ASI-Website unter www.aluminium-stewardship.org finden Sie weitere Informationen über:

- *ASI-Mitgliedschaft*
- *ASI-Standards – Performance Standard* und *Chain of Custody Standard*
- *ASI-Zertifizierung* und Bestätigung
- Medienressourcen

1.7. Überprüfung dieses Leitfadens

Das ASI Secretariat wird sich weiterhin mit Mitgliedern und Stakeholdern über den Inhalt, die Umsetzung und die Überwachung der Anforderungen des *ASI Claims Guide* austauschen. Der Leitfaden wird regelmäßig überprüft, um bei der Umsetzung gemachte Erfahrungen zu berücksichtigen und festzustellen, wo die Anleitungen und Verfahren verbessert werden können.

2. Arten der in diesem Leitfaden behandelten ASI-Aussagen

2.1. Aussagen zur ASI-Mitgliedschaft

Die ASI hat sechs Mitgliederklassen:

- *Produktion und Verarbeitung*
- *Industrielle Anwender*
- *Zivilgesellschaft*
- *Nachgeschaltete Unterstützer*
- *Verbände*
- *Allgemeine Unterstützer*

Alle *ASI-Mitglieder* können gegenüber Kunden, Lieferanten, Verbrauchern, Medienorganisationen und Stakeholdern grundsätzlich Aussagen über ihre **ASI-Mitgliedschaft** machen.

Aussagen zur ASI-Mitgliedschaft müssen mit dem Umfang übereinstimmen, der im Antragsformular des Mitglieds für die ASI angegeben ist. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 4.

Tipp:

Stellen Sie als Mitglied des Marketing- und Kommunikationsteams Ihrer Organisation sicher, dass Sie den primären Ansprechpartner der ASI in Ihrer eigenen Organisation kennen. Er kann helfen, den Umfang der ASI-Mitgliedschaft und/oder Zertifizierung Ihrer Organisation zu erläutern. Wenn Sie nicht wissen, wer Ihr Ansprechpartner ist, wenden Sie sich an das ASI Sekretariat – info@aluminium-stewardship.org

2.2. Aussagen zur ASI-Zertifizierung

ASI-Mitglieder der Klassen *Produktion und Verarbeitung* sowie *Industrielle Anwender* müssen die *ASI-Zertifizierung* nach dem *ASI Performance Standard* erlangen und können sich freiwillig nach dem *Chain of Custody (CoC) Standard* zertifizieren lassen.

Zertifizierte Mitglieder können gegenüber Kunden, Lieferanten, Verbrauchern, Medienorganisationen und Stakeholdern grundsätzlich Aussagen über ihre **ASI-Zertifizierung** machen.

Aussagen müssen mit Art und Umfang der vom *ASI-Mitglied* erlangten *ASI-Zertifizierung* in Einklang stehen. Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten 5 und 6.

2.3. Für andere Zertifizierungsprogramme verwendete Aussagen zur ASI

Die ASI fördert die Anerkennung der *ASI Chain of Custody (CoC)-Zertifizierung* durch einschlägige, branchenspezifische Programme für eine verantwortungsvolle Materialbeschaffung (z. B. im Bauwesen). Zertifizierte Mitglieder, die im Rahmen solcher Programme Aussagen zu *CoC-Zertifizierung* und/oder *ASI-Aluminium* oder *ASI Credits* machen, müssen sich auch an alle von diesen Programmen festgelegten zusätzlichen Regeln zu Aussagen halten. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 6.

2.4. Sonstige Marketing-Aussagen

ASI-Mitglieder können auch Aussagen zu Unternehmensverpflichtungen machen oder Unterstützungsbekundungen äußern, die sich auf die ASI-Mitgliedschaft und/oder -Zertifizierung beziehen, sich aber nicht zwangsläufig auf Standards der ASI stützen oder von diesen bestätigt werden. In sonstigen Marketing-Aussagen kann es beispielsweise um das allgemeine Engagement für das bzw. die Beteiligung am Arbeitsprogramm der ASI, die Förderung einer verantwortungsvollen Beschaffung von Aluminium oder eine vom Unternehmen angestrebte Zertifizierung gehen.

Diese Aussagen müssen mit den in Abschnitt 3 dieses Leitfadens dargelegten Grundsätzen in Einklang stehen.

2.5. Aussagen von Nicht-Mitgliedern

Organisationen, die kein Mitglied der ASI sind, können gemäß den anwendbaren Anforderungen dieses Leitfadens ggf. allgemeine Marketing-Aussagen machen, die auf die ASI Bezug nehmen.

Nicht-Mitglieder in der Aluminium-Wertschöpfungskette sind u. a.:

- **Organisationen, die eine verantwortungsvolle Beschaffung unterstützen möchten, indem sie ihre Bevorzugung von oder ihr Bekenntnis zu ASI-zertifizierten Lieferanten zum Ausdruck bringen.** Das ist zulässig, sofern die Aussagen mit den in Abschnitt 3 dieses Leitfadens dargelegten Grundsätzen in Einklang stehen. Diesen Organisationen wird dringend empfohlen, als ASI-Mitglieder der Klasse *Nachgeschaltete Unterstützer* der ASI beizutreten, um die Verwaltung des Zertifizierungsprogramms durch die ASI konkret zu unterstützen.
- **Organisationen mit einer Minderheitsbeteiligung an einem Joint Venture oder einem ähnlichen Zusammenschluss, der von der ASI-Zertifizierung abgedeckt ist.** Der *Betrieb* mit der *Kontrolle* über das Joint Venture müsste ein *ASI-Mitglied* sein, um eine *Zertifizierung* zu erlangen (in einem gemeinsam kontrollierten Joint Venture muss für diesen Zweck nur eines der kontrollierenden Partnerunternehmen ein *ASI-Mitglied* sein). Alle gesonderten Aussagen von Nicht-Mitgliedern müssen mit den in Abschnitt 3 dargelegten Grundsätzen und Abschnitt 5 und/oder 6 zur *ASI-Zertifizierung* in Einklang stehen.
- **Organisationen, die durch Anteilbesitz oder Kontrolle ein/e oder mehrere Unternehmen oder Betriebsstätten erworben haben, die von einer ASI-Zertifizierung abgedeckt sind.** Die übernehmende Organisation hat 6 Monate Zeit, um *ASI-Mitglied* zu werden, und eine Frist von 12 Monaten, um ein *Überwachungsaudit* für den Erhalt der *ASI-Zertifizierung* vornehmen zu lassen, die andernfalls aufgehoben wird. Während dieses Zeitraums müssen alle Aussagen mit den in Abschnitt 3 dargelegten Grundsätzen und Abschnitt 5 und/oder 6 zur *ASI-Zertifizierung* in Einklang stehen.

2.6. Gebühren für Aussagen – keine zusätzlichen Gebühren

ASI-Mitglieder zahlen einen jährlichen Mitgliedsbeitrag an die ASI, um ihr Arbeitsprogramm zu unterstützen. Für die rechtmäßige Nutzung des ASI-Logos oder damit verbundener Aussagen fallen derzeit keine zusätzlichen Nutzungs- oder Lizenzgebühren an. Der ASI-Vorstand behält sich das Recht vor, Gebührenstrukturen von Zeit zu Zeit zu überprüfen und zu ändern.

3. Allgemeine Anforderungen für alle ASI-bezogenen Aussagen

3.1. Einleitung

Der Name und das Logo der ASI sind eine unabhängige Bestätigung dafür, dass sich eine Organisation für eine verantwortungsvolle Produktion, Beschaffung und Verwendung von Aluminium einsetzt. Eine einheitliche, korrekte und angemessene Verwendung trägt dazu bei, die Bekanntheit, Anerkennung und Glaubwürdigkeit der ASI zu stärken.

Die ASI behält sich das Recht vor, gegen eine ihrer Ansicht nach unangemessene Verwendung ihres Namens oder Logos vorzugehen. Weitere Informationen zur Überwachung und Durchsetzung finden Sie in Abschnitt 9 dieses Leitfadens.

3.2. Allgemeine Bezugnahmen auf die ASI

Für allgemeine Bezugnahmen auf die ASI gelten folgende Regeln:

- Die ASI kann als „Aluminium Stewardship Initiative Ltd“, „Aluminium Stewardship Initiative“ und/oder „ASI“ bezeichnet werden.
- Die oben genannten Namen und Abkürzungen dürfen nicht in andere Sprachen übersetzt werden, ohne auch die englische Version/en als Referenz anzugeben.
- Eine irreführende oder verwirrende Verwendung des ASI-Namens oder -Logos ist verboten (siehe Abschnitt 3.3).
- Es ist nicht gestattet, Namen oder Logos der ASI mit Produkten ohne *CoC-Zertifizierung* in Verbindung zu bringen.
- Die Verwendung des ASI-Namens oder -Logos als Teil eines anderen Markennamens ist untersagt.
- Name oder Logo der ASI dürfen nicht so platziert werden, dass sie als Eigentum eines anderen Unternehmens oder einer anderen Organisation als der ASI oder ihrer Mitglieder interpretiert werden könnten.
- Die Verwendung des ASI-Namens oder -Logos zusammen mit anderen Logos, Marken oder Siegeln für Nachhaltigkeit/verantwortungsvolle Beschaffung ist grundsätzlich erlaubt.

3.3. Grundsätze zur Vermeidung irreführender oder verwirrender Verwendung

Neben den oben aufgeführten Regeln gilt, dass Name oder Logo der ASI niemals auf eine Weise dargestellt werden dürfen, die:

- Empfänger hinsichtlich der Zugehörigkeit anderer Marken oder Logos zur ASI verwirren könnte.
- die ASI-Mitgliedschaft oder -Zertifizierung eines Betriebs nahelegt oder andeutet, der kein ASI-Mitglied oder Teil eines ASI-Mitglieds ist.
- eine ASI-Zertifizierung nahelegt oder andeutet, bevor diese erlangt wurde.
- einen größeren Umfang der ASI-Zertifizierung nahelegt oder andeutet, als ein ASI-Mitglied erlangt hat.
- nahelegt oder andeutet, dass andere Metalle, Materialien oder Produkte ASI-zertifiziert sind.
- den Ruf oder die Glaubwürdigkeit der ASI schädigen oder beeinträchtigen könnte.

Wenn Sie in einer bestimmten Situation Zweifel hinsichtlich der Interpretation der oben genannten Punkte haben, wenden Sie sich bitte an das ASI Sekretariat unter communications@aluminium-stewardship.org.

4. Aussagen zur ASI-Mitgliedschaft

Tabelle 1 unten befasst sich mit Aussagen zur ASI-Mitgliedschaft. Neben Beispielen für zulässige Aussagen gibt sie an, wer berechtigt ist, diese zu machen und ob dafür eine Genehmigung seitens der ASI erforderlich ist.

Art der Aussage	Berechtigung	Beispiele für Aussagen	Genehmigung der ASI erforderlich?
ASI-Mitgliedschaft – Allgemein	ASI-Mitglieder – alle Mitgliederklassen („Verbände“, „Zivilgesellschaft“, „Nachgeschaltete Unterstützer“, „Allgemeine Unterstützer“, „Industrielle Anwender“, „Produktion und Verarbeitung“)	<ul style="list-style-type: none"> • <i>[Name des Mitglieds]</i> ist Mitglied der Aluminium Stewardship Initiative (ASI). Die Mission der ASI ist die Würdigung und gemeinschaftliche Förderung einer verantwortungsvollen Produktion, Beschaffung und Verwendung von Aluminium. • <i>[Name des Mitglieds]</i> ist stolz darauf, ein Mitglied der Klasse <i>[Mitgliederklasse einfügen, z. B. Produktion und Verarbeitung / Verbände]</i> der ASI zu sein. • <i>[Name des Mitglieds]</i> ist der ASI <i>[Jahr]</i> beigetreten. • <i>[Name des Mitglieds]</i> ist der ASI bei ihrer Gründung im Jahr 2015 beigetreten und war bereits seit 2009 an ihrer frühen Entwicklung beteiligt. 	Nein
ASI-Mitgliedschaft – Angestrebte Zertifizierung	ASI-Mitglieder der Klassen „Produktion und Verarbeitung“ und „Industrielle Anwender“	<ul style="list-style-type: none"> • <i>[Name des Mitglieds]</i> ist Mitglied der Aluminium Stewardship Initiative (ASI). Wir setzen uns für die Erlangung der ASI-Zertifizierung ein, um verantwortungsvolle Praktiken in der Aluminium-Wertschöpfungskette zu fördern. • <i>[Name des Mitglieds]</i> ist Mitglied der Aluminium Stewardship Initiative (ASI). Wir streben die ASI-Zertifizierung bis zum <i>[entsprechendes Datum, z. B. innerhalb von 2 Jahren nach der Einführung der ASI-Zertifizierung oder nach dem Beitritt zur ASI (je nachdem, welcher Zeitpunkt der spätere ist), oder einen intern</i> 	Nein

		<i>angestrebten Termin eintragen] an.</i>	
ASI-Mitgliedschaft – Sonstiges	ASI-Mitglieder – alle Mitgliederklassen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>[Name des Mitglieds] ist Mitglied der Aluminium Stewardship Initiative (ASI). Unsere Mitgliedschaft bedeutet, dass [z. B. wir hervorragende Praktiken haben oder überaus verantwortlich sind – mit anderen Worten, Aussagen bezüglich der Leistung, wenn keine ASI-Zertifizierung erlangt wurde].</i> • <i>[Name des Mitglieds] ist Mitglied der Klasse Verbände in der Aluminium Stewardship Initiative (ASI). Das bedeutet, dass alle unsere Mitglieder die ASI-Standards erfüllen [wenn das nicht der Fall ist!].</i> 	Nicht zulässig – lassen Sie sich vom ASI Secretariat beraten

Tabelle 1 – Aussagen zur ASI-Mitgliedschaft

Im Allgemeinen ist **keine** Genehmigung für Aussagen erforderlich, die sich auf objektive Fakten beziehen – ob eine Organisation ASI-Mitglied ist oder nicht, wann sie beigetreten ist, Ziele und Tätigkeiten der ASI oder der Einsatz zur Erlangung der Zertifizierung (eine Verpflichtung für Mitglieder, die in den Mitgliedsklassen „*Produktion und Verarbeitung*“ und „*Industrielle Anwender*“ beitreten).

Es können Weblinks verwendet werden, um auf öffentlich zugängliche Informationen zu verlinken, einschließlich der eigenen Seiten des ASI-Mitglieds auf der ASI-Website.

Tipp:

Ziehen Sie eine Verlinkung zur ASI-Website in Betracht: www.aluminium-stewardship.org
 Oder verlinken Sie auf die Mitgliederseite Ihrer Organisation auf der ASI-Website – Ihre Seite finden Sie über: <http://aluminium-stewardship.org/about-asi/current-members/>

Die Genehmigung der ASI **ist** für Aussagen **erforderlich**, die sich auf Praktiken, Leistung oder Ähnliches beziehen oder entsprechende Andeutungen enthalten, insbesondere wenn noch keine ASI-Zertifizierung besteht.

Gehen solche Aussagen über das hinaus, was eine ASI-Mitgliedschaft bedeutet, oder verstoßen sie gegen die Grundsätze in Abschnitt 3.3 dieses Leitfadens, sind sie nicht zulässig. Das Mitglied wird dann gebeten, seine Aussagen so zu überarbeiten, dass sie nicht gegen die Grundsätze in Abschnitt 3.3 dieses Leitfadens verstoßen.

Die ASI kann Mitglieder bei der Ausgestaltung einer angemessenen, auf ihre Situation zugeschnittenen Aussage unterstützen, die den geltenden *ASI-Zertifizierungsumfang* berücksichtigt. Weitere Informationen zum Genehmigungsprozess finden Sie in Abschnitt 7.

5. Aussagen zur ASI-Zertifizierung – Performance Standard

ASI-Mitglieder der Mitgliederklassen „Produktion und Verarbeitung“ und „Industrielle Anwender“ sind berechtigt, Aussagen über die ASI-Zertifizierung zu machen, sobald sie diese erlangt haben. Für eine Zertifizierung kommen zwei ASI-Standards infrage – der ASI Performance Standard und der ASI Chain of Custody (CoC) Standard (siehe Abschnitt 6).

Ihre Organisation ist derzeit ggf. nach keinem, einem oder beiden zertifiziert – vergewissern Sie sich daher, zu welchen Aussagen Sie berechtigt sind.

Tipp:

Es ist unerlässlich, den *Zertifizierungsumfang* zu kennen, der für die ASI-Zertifizierungen Ihrer Organisation gilt, da dieser Einfluss auf den Inhalt Ihrer Aussage hat. Der *Zertifizierungsumfang* beschreibt, welche Bereiche des Unternehmens die Zertifizierung abdeckt – das können das gesamte Unternehmen, ausgewählte Einheiten innerhalb des Unternehmens, ausgewählte Standorte/Betriebsstätten oder ausgewählte Programme/Produktbereiche sein. Hintergrundinformationen dazu finden Sie im *ASI Assurance Manual*. Wenn Sie Ihren *Zertifizierungsumfang* nicht kennen, finden Sie auf Ihrer ASI-Mitgliederseite die entsprechenden *ASI-Zertifikate*, die diese Informationen enthalten – Ihre Seite finden sie unter: <http://aluminium-stewardship.org/about-asi/current-members/>
Alternativ können Sie sich an das ASI Secretariat wenden – info@aluminium-stewardship.org

Tabelle 2 unten befasst sich mit Aussagen zur ASI-Zertifizierung nach dem ASI Performance Standard. Neben Beispielen für zulässige Aussagen gibt sie an, wer berechtigt ist, diese zu machen und ob dafür eine Genehmigung seitens der ASI erforderlich ist.

Art der Aussage	Berechtigung	Beispiele für Aussagen	Genehmigung der ASI erforderlich?
ASI-Zertifizierung (Performance Standard) – Zertifizierungsumfang Unternehmensebene	Zertifizierte Betriebe	<ul style="list-style-type: none"> • <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> hat für sein gesamtes Unternehmen die Zertifizierung nach dem ASI Performance Standard erlangt. • Nachhaltigkeit ist <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> wichtig. Wir sind nach dem ASI Performance Standard zertifiziert, um unseren Einsatz für die Maximierung des Beitrags von Aluminium zu einer nachhaltigen Gesellschaft zu demonstrieren. 	Nein
ASI-Zertifizierung (Performance Standard) – Zertifizierungsumfang Unternehmensebene	Zertifizierte Betriebe – Klasse Produktion und Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltigkeit ist <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> wichtig. Aus diesem Grund sind wir nach dem ASI Performance Standard für eine verantwortungsvolle Produktion 	Nein

		und Verwendung von Aluminium zertifiziert.	
ASI-Zertifizierung (Performance Standard) – Zertifizierungsumfang Unternehmensebene	Zertifizierte Betriebe – Klasse Industrielle Anwender	<ul style="list-style-type: none"> Nachhaltigkeit ist <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> wichtig. Aus diesem Grund sind wir nach dem ASI Performance Standard für eine verantwortungsvolle Verwendung von Aluminium zertifiziert. 	Nein
ASI-Zertifizierung (Performance Standard) – Zertifizierungsumfang Betriebsstättenebene	Mitglieder mit zertifizierten Betriebsstätten	<ul style="list-style-type: none"> <i>[Name des Mitglieds]</i> ist ein ASI-Mitglied und <i>[Bezeichnung der Betriebsstätte]</i> in <i>[Land]</i> hat die ASI-Zertifizierung nach dem Performance Standard erlangt. Nachhaltigkeit ist <i>[Name des Mitglieds]</i> wichtig und <i>[Bezeichnung der Betriebsstätte]</i> hat in <i>[Jahr]</i> die ASI-Zertifizierung nach dem Performance Standard erlangt. 	Nein
ASI-Zertifizierung (Performance Standard) – Zertifizierungsumfang Betriebsstättenebene	Mitglieder mit zertifizierten Betriebsstätten – Klasse Produktion und Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <i>[Bezeichnung der Betriebsstätte]</i> von <i>[Name des Mitglieds]</i> ist ASI-zertifiziert für die verantwortungsvolle Produktion und Verwendung von Aluminium. 	Nein
ASI-Zertifizierung (Performance Standard) – Zertifizierungsumfang Betriebsstättenebene	Mitglieder mit zertifizierten Betriebsstätten – Klasse Industrielle Anwender	<ul style="list-style-type: none"> <i>[Bezeichnung der Betriebsstätte]</i> von <i>[Name des Mitglieds]</i> ist ASI-zertifiziert für die verantwortungsvolle Verwendung von Aluminium. 	Nein
ASI-Zertifizierung (Performance Standard) – Zertifizierungsumfang Programmebene	Zertifizierte Betriebe – Klasse Industrielle Anwender	<ul style="list-style-type: none"> <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> ist ein ASI-Mitglied und <i>[Bezeichnung des Programms]</i> in <i>[Land]</i> hat die ASI-Zertifizierung nach dem Performance Standard erlangt. Nachhaltigkeit ist <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> wichtig und <i>[Bezeichnung des Programms]</i> hat in <i>[Jahr]</i> die ASI-Zertifizierung nach dem Performance Standard erlangt. <i>[Bezeichnung des Programms]</i> von <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> ist ASI-zertifiziert für die verantwortungsvolle Verwendung von Aluminium. 	Nein

		<ul style="list-style-type: none"> • <i>[Programmbeschreibung] von [Name des Mitglieds] ist ASI-zertifiziert für die Umsetzung von Grundsätzen zur verantwortungsvollen Verwendung von Aluminium [bei der Produktgestaltung / beim Recycling / wie zutreffend].</i> 	
ASI-Zertifizierung (Performance Standard) – Themenschwerpunkt	Zertifizierte Betriebe	<ul style="list-style-type: none"> • <i>[Name des Mitglieds/Betriebs/Programms/der Betriebsstätte] ist nach dem ASI Performance Standard zertifiziert. Das bestätigt unseren Einsatz für [zum Beispiel, sofern zutreffend, die Bekämpfung von Zwangsarbeit/moderner Sklaverei/Menschenhandel, die menschenrechtliche Sorgfaltspflicht, die Bewertung der Lebenszyklusauswirkungen unserer Produkte, den Arbeitsschutz].</i> 	
ASI-Zertifizierung (Performance Standard) – Vorläufige Zertifizierung	Betriebe mit vorläufiger Zertifizierung	<ul style="list-style-type: none"> • <i>[Name des Mitglieds/Betriebs] wurde die vorläufige ASI-Zertifizierung gewährt und wird im/in den nächsten [6 Monaten/Jahr] die volle Zertifizierung erreichen.</i> 	Nein

Tabelle 2 – ASI-Zertifizierung – Aussagen zum Performance Standard

Bei Aussagen, die über die oben aufgeführten allgemeinen Beispiele hinausgehen, kann die ASI Mitglieder bei der Ausgestaltung einer angemessenen, auf ihre Situation zugeschnittenen Aussage unterstützen, die den geltenden *ASI-Zertifizierungsumfang* berücksichtigt. Weitere Informationen zum Genehmigungsprozess finden Sie in Abschnitt 7.

6. Aussagen zur ASI Zertifizierung – Chain of Custody (CoC) Standard

Eine Zertifizierung **nach dem ASI Performance Standard allein** (Abschnitt 5) **gestattet keine** Aussagen über „zertifiziertes Aluminium“. Grund dafür ist, dass sich die Anforderungen des *ASI Performance Standard* nur auf Grundsätze und Praktiken beziehen, für deren Anwendung der zertifizierte Betrieb die Verantwortung trägt, und nicht auf den Materialstrom entlang der Lieferkette.

Beziehen sich Aussagen auf **zertifiziertes Aluminium oder zertifizierte Rohstoffe**, die nach ASI-Standards hergestellt oder bezogen wurden, **müssen** diese Aussagen **sowohl** durch die Zertifizierung nach dem *Performance Standard* **als auch** nach dem *Chain of Custody (CoC) Standard* untermauert werden.

Wichtiger Hinweis:

Alle Aussagen über *ASI-Aluminium* (oder anderes *CoC-Material*, z. B. Bauxit, Aluminiumoxid oder aluminiumhaltige Produkte usw.) oder *ASI Credits* müssen durch eine Zertifizierung nach dem *ASI Chain of Custody (CoC) Standard* mit dem entsprechenden Umfang untermauert werden. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, können Sie das *ASI Assurance Manual* und den *Leitfaden zum CoC Standard* zurate ziehen oder sich an das ASI Sekretariat unter communications@aluminium-stewardship.org wenden.

Tabelle 3 unten befasst sich mit Aussagen zur *ASI-Zertifizierung* nach dem **ASI Chain of Custody (CoC) Standard**. Neben Beispielen für zulässige Aussagen gibt sie an, wer berechtigt ist, diese zu machen und ob dafür eine Genehmigung seitens der ASI erforderlich ist.

Beachten Sie, dass für produktbezogene Aussagen neben der ASI-Zertifizierung die Genehmigung der ASI erforderlich ist, wie in der Tabelle unten angegeben – es handelt sich dabei um kontrollierte Aussagen.

Art der Aussage	Berechtigung	Beispiele für zulässige Aussagen, sofern zutreffend	Genehmigung der ASI erforderlich?
ASI CoC-Zertifizierung			
ASI CoC-Zertifizierung – Allgemein	Mitglieder/Betriebe mit CoC-Zertifizierung	<ul style="list-style-type: none"> • <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> ist nach dem ASI Chain of Custody Standard zertifiziert. Das bedeutet, dass wir <i>[entsprechend der zu übermittelnden Botschaft]</i> z. B.: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>die verantwortungsvolle Beschaffung von Aluminium</i> ○ <i>verantwortungsvolle Bergbaupraktiken</i> ○ <i>die Reduzierung der Treibhausgasemissionen</i> 	Nein

		<p>aus der Aluminiumverhüttung</p> <ul style="list-style-type: none"> o besseres Recycling und Materialverantwortung für Aluminium] <p>fördern.</p>	
ASI CoC-Zertifizierung – Allgemein	Mitglieder/Betriebe mit CoC-Zertifizierung – bis einschließlich Gießerei	<ul style="list-style-type: none"> • [Name des Mitglieds/Betriebs] ist für die Produktion von ASI-[Bauxit, Aluminiumoxid, Aluminium] nach dem ASI Chain of Custody Standard zertifiziert. 	Nein
ASI CoC-Zertifizierung – Vorläufige Zertifizierung	Betriebe mit vorläufiger Zertifizierung	<ul style="list-style-type: none"> • [Name des Mitglieds/Betriebs] wurde die vorläufige Zertifizierung nach dem ASI Chain of Custody Standard gewährt und wird im/in den nächsten [6 Monaten/Jahr] die volle Zertifizierung erreichen. 	Nein
ASI CoC-Dokument – bezogen auf physisches Produkt	Mitglieder/Betriebe mit CoC-Zertifizierung	<ul style="list-style-type: none"> • Alle standardisierten Informationen und Formulierungen für Lieferungen von CoC-Material (einschließlich ASI-Aluminium), die im Rahmen eines CoC-Audits geprüft werden. 	Nein
Aussagen auf Produkten			
ASI CoC-Zertifizierung und CoC-Material – Aussagen auf Produkten (ausgenommen ASI Credits)	Mitglieder/Betriebe mit CoC-Zertifizierung	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Aussagen zur ASI, die auf Produkten erscheinen, zum Beispiel aufgedruckt auf das Metall oder auf der Verpackung. Dazu gehören ASI-Logos und/oder Textaussagen. • Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> o Das Aluminium in diesem Produkt entspricht der gleichen Menge an ASI-Aluminium, die von einer lückenlosen Kette ASI-zertifizierter Betriebe entlang der Lieferkette hergestellt wurde. • Nicht zulässig: „Dieses Produkt stammt aus zertifizierten Quellen“ oder „Dieses Produkt enthält verantwortungsvoll hergestelltes Aluminium“. • Nicht zulässig: Aussagen auf Produkten, die sich auf ASI Credits beziehen. 	Ja

		<ul style="list-style-type: none"> Werden Aussagen als Beitrag zu einem branchenspezifischen Programm gemacht, gelten auch die entsprechenden Regeln dieses Programms. 	
Nicht auf Produkten erscheinende Aussagen			
Beschaffung von ASI-Aluminium – Nicht auf Produkten erscheinende Aussagen	Mitglieder/Betriebe mit CoC-Zertifizierung	<ul style="list-style-type: none"> Alle nicht auf Produkten erscheinenden Aussagen zu ASI-Aluminium, die sich auf die Beschaffung oder Verwendung in Produktreihen, Märkten oder Projekten beziehen. Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> hat 2018 <i>[x kg/t]</i> an ASI-Aluminium bezogen. Das entspricht der gleichen Menge an ASI-Aluminium, die von einer lückenlosen Kette ASI-zertifizierter Betriebe entlang der Lieferkette hergestellt wurde. <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> hat ASI-Aluminium bezogen, das <i>[x %]</i> unseres gesamten im Jahr 2018 erworbenen Aluminiums entspricht. Das entspricht der gleichen Menge an ASI-Aluminium, die von einer lückenlosen Kette ASI-zertifizierter Betriebe entlang der Lieferkette hergestellt wurde. <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> hat im Auftrag von <i>[Bauprojekt XXX]</i> <i>[x kg/t]</i> an ASI-Aluminium bezogen. Das entspricht der gleichen Menge an ASI-Aluminium, die von einer lückenlosen Kette ASI-zertifizierter Betriebe entlang der 	Nein

		<p>Lieferkette hergestellt wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Werden Aussagen als Beitrag zu einem branchenspezifischen Programm gemacht, gelten auch die entsprechenden Regeln dieses Programms. 	
Kauf von ASI Credits	Mitglieder/Betriebe mit CoC-Zertifizierung	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Aussagen zum Kauf von ASI Credits. • Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> hat ASI Credits erworben, die [x %] unseres gesamten im Jahr 2018 erworbenen Aluminiums entsprechen. Der Kauf von ASI Credits fördert die verantwortungsvolle Produktion von ASI-Aluminium durch ASI-zertifizierte Gießereien, während wir weiterhin daran arbeiten, ASI-Aluminium direkt über unsere Lieferketten zu beziehen. ○ <i>[Name des Mitglieds/Betriebs]</i> hat ASI Credits im Auftrag von <i>[Bauprojekt XXX]</i> erworben. Der Kauf von ASI Credits fördert die verantwortungsvolle Produktion von ASI-Aluminium durch ASI-zertifizierte Gießereien, während wir weiterhin daran arbeiten, ASI-Aluminium direkt über unsere Lieferketten zu beziehen. • Nicht zulässig: „Bezug“ von Credits, „dieses Produkt stammt aus zertifizierten Quellen“, oder „dieses Produkt enthält verantwortungsvoll hergestelltes Aluminium“. 	Ja

		<ul style="list-style-type: none"> • Nicht zulässig: Aussagen bezüglich der Menge (z. B. X kg/t) von ASI Credits (ausgenommen ASI Credits-Zertifikate gemäß dem CoC Standard, siehe unten). • Aussagen dürfen nicht andeuten, dass ASI Credits mit physischen Produkten verbunden oder in diesen enthalten sind. • Werden ASI Credits als Beitrag zu einem branchenspezifischen Programm akzeptiert, gelten auch die entsprechenden Regeln dieses Programms. 	
ASI Credits-Zertifikat	Mitglieder/Betriebe mit CoC-Zertifizierung	<ul style="list-style-type: none"> • Standardisierte Informationen und Formulierungen zur Zuordnung von ASI Credits, die im Rahmen eines CoC-Audits geprüft werden. 	Nein
Nicht zertifizierte Betriebe			
Beschaffung von ASI-Aluminium	Mitglieder/Betriebe ohne CoC-Zertifizierung	<ul style="list-style-type: none"> • Aussagen zur Beschaffung von ASI-Aluminium, wenn das Mitglied/der Betrieb nicht CoC-zertifiziert ist. 	Ja

Tabelle 3 – ASI-Zertifizierung – Aussagen zum Chain of Custody Standard

Die ASI kann Mitglieder bei der Ausgestaltung einer angemessenen, auf ihre Situation zugeschnittenen Aussage unterstützen, die den geltenden *ASI-Zertifizierungsumfang* berücksichtigt. Weitere Informationen zum Genehmigungsprozess finden Sie in Abschnitt 7. Wie Sie auf den ASI Style Guide und die ASI-Logos zugreifen können, erfahren Sie in Abschnitt 8.

Beachten Sie, dass nachgelagerte Produkte eine Reihe anderer Metalle (z. B. bei Legierungen) und/oder anderer Materialien (z. B. Kunststoffe, Glas, Farben und landwirtschaftliche Erzeugnisse) enthalten können. Solche Materialien fallen nicht in den Geltungsbereich der *ASI-Standards*. Produktaussagen dürfen nicht andeuten, dass diese anderen nicht aluminiumhaltigen Materialien über eine *ASI-Zertifizierung* verfügen.

7. Genehmigung von Aussagen

7.1. Wann ist eine Genehmigung erforderlich?

Aussagen, die auf Produkten erscheinen oder sich auf die Beschaffung von *ASI-Aluminium* und *ASI Credits* beziehen, bedürfen der Genehmigung der ASI (siehe Tabelle 3 oben). Das trägt dazu bei, die Konsistenz und Korrektheit solcher Aussagen im Zusammenhang mit den entsprechenden *ASI-Zertifizierungen* zu gewährleisten.

Organisationen, die diese Aussagen auf Produkten oder zur Beschaffung machen möchten, müssen die Erfüllung der folgenden Anforderungen sicherstellen:

- Sie sind aktuell *ASI-Mitglied*.
- Sie verfügen über eine aktuelle *ASI-Zertifizierung* **sowohl** nach dem *ASI Performance Standard* **als auch** nach dem *ASI Chain of Custody Standard*, deren Umfang die/das entsprechende Produktion/Produkt einschließt.
- Sie willigen ein, der ASI eine Beschreibung/Darstellung der vorgeschlagenen Aussage/ zur Vorabprüfung/Genehmigung vorzulegen.

Die ASI ist berechtigt, die Genehmigung zur Verwendung ihres Logos und/oder mit ihr verbundener Aussagen zu verweigern, auszusetzen oder zurückzuziehen, wenn die Gefahr besteht, dass diese irreführend oder verwirrend sein oder die ASI in Verruf bringen könnten. Diese Entscheidungen werden nach Ermessen der ASI getroffen.

7.2. Genehmigungsprozess

Die folgenden Schritte führen durch den Prozess und die Fristen für die Genehmigung von produktbezogenen ASI-Aussagen.

- **Schritt 1:** Sie legen über das Antragsformular zur Genehmigung von Aussagen (siehe Anhang 1) den Text/das Design der ASI zur Genehmigung vor.
- **Schritt 2:** Die ASI prüft dies und wird in den meisten Fällen innerhalb von 10 Tagen antworten.
- **Schritt 3:** Bei Erteilung der Genehmigung kann das Mitglied den Text/das Design verwenden. Erfolgt keine Genehmigung, muss das Design angepasst und erneut eingereicht werden.
- **Schritt 4:** (Falls zutreffend) Die ASI prüft das erneut eingereichte Design und bemüht sich, in den meisten Fällen innerhalb von 10 Tagen zu antworten.
- **Schritt 5:** Einzelheiten zu allen Anträgen und Genehmigungen werden aufgezeichnet. Jeder genehmigten Anwendung wird eine eindeutige Kennung zugewiesen, um die spätere Rückverfolgbarkeit zu ermöglichen.

Der Inhalt von Aussagen oder Designs sollten erst dann für die kommerzielle Nutzung ausgearbeitet oder gedruckt werden, wenn die Genehmigung durch die ASI erteilt wurde. Beispiele für genehmigte Aussagen werden in zukünftige Überarbeitungen dieses Leitfadens aufgenommen, um zusätzliche Orientierung für die Einreichung von Aussagen zu bieten.

Die ASI möchte einen effizienten Genehmigungsprozess fördern, daher können Gruppen verwandter Produkte in einem einzigen Genehmigungsprozess bearbeitet werden. Verwandte Produkte sollten durch gemeinsame Managementsysteme in einer Mitgliedsorganisation überwacht werden, um

sicherzustellen, dass die genehmigte/n Aussage/n und die damit verbundenen Anforderungen der ASI konsequent eingehalten werden.

Tipp:

Der Genehmigungsprozess für Aussagen wurde in die *ASI Assurance Platform* elementAI integriert, um eine elektronische Einreichung und Beantwortung zu ermöglichen. Eine Übersicht der erforderlichen Informationen finden Sie in Anhang 1 dieses Leitfadens.

Wenden Sie sich an das ASI Sekretariat unter info@aluminium-stewardship.org, um ein Benutzerkonto für den Zugang zu elementAI zu erhalten.

7.3. Verlängerungen und Berichterstattung

Genehmigungen gelten für einen Zeitraum von 12 Monaten ab dem Datum der Genehmigung oder dem Datum der Markteinführung des Produkts/der Produkte, je nachdem, was anwendbar ist.

Die ASI setzt sich etwa einen Monat vor Ablauf eines 12-monatigen Genehmigungszeitraums mit den Mitgliedern in Verbindung, um zu überprüfen:

- ob die Aussage 12 Monate nach der Genehmigung noch verwendet wird.
- ob eine Verlängerung der Genehmigung für die nächsten 12 Monate gewünscht wird.
- ob Änderungen an der Aussage beantragt werden.
- ob es Feedback für die ASI zum Genehmigungssystem für Aussagen und/oder Stakeholder-Feedback zu den Aussagen des Mitglieds gibt, das an die ASI weitergeleitet werden kann.

Wird die Genehmigung nicht verlängert, muss die Aussage unverzüglich und spätestens einen Monat nach Ablauf der Gültigkeit der genehmigten Aussage von der Website des *Betriebs* entfernt werden. Ohne eine aktuelle Genehmigung der Aussage kann diese nicht auf Produkten angebracht werden.

7.4. Marketing und Kommunikation im Allgemeinen – keine Genehmigungen erforderlich

ASI-Mitglieder können sich entschließen, neben den oder anstelle der in den Abschnitten 4, 5 und 6 beschriebenen Arten von Aussagen auch allgemeine Marketing- und Kommunikationsaussagen zu machen.

Diese können sich auf aktuelle und zukünftige Verpflichtungen in Bezug auf die verantwortungsvolle Produktion, Beschaffung und/oder Verwendung von Aluminium beziehen. Nicht-Mitglieder wie Einzelhändler und andere, die fertige Produkte mit zugehörigen ASI-Aussagen für die Verwendung auf/mit dem Produkt erhalten, möchten diese Aussagen ggf. ebenfalls machen. Diese erfordern keine weitere Genehmigung der ASI, müssen sich aber nach den gleichen Grundsätzen richten, die in Abschnitt 3.3 dieses Leitfadens dargelegt sind. Das ASI Sekretariat wendet die in Abschnitt 9 dieses Leitfadens beschriebenen Überwachungsverfahren an, um die Einhaltung der Anforderungen dieses Leitfadens zu überwachen und durchzusetzen.

Obwohl für diese Aussagen keine Genehmigungen erforderlich sind, nimmt das ASI Sekretariat gerne die Gelegenheit wahr, die Mitteilungen von Mitgliedern zur ASI zu prüfen und ggf. Rat und Anregungen zu geben.

8. Anforderungen für ASI-Logos und ihre Verwendung

8.1. ASI Style Guide

Der ASI Style Guide enthält Informationen zu:

- verfügbaren Formaten für ASI-Logos,
- Mindestgröße der Logos,
- Farben und zulässigen Anpassungen,
- Hintergrundfarben,
- Ausschlusszone,
- visuellen Beispielen für zulässige und falsche Verwendungen von Logoplatzierung, -größe, -farbe usw.

Er steht auf der ASI-Website unter <https://aluminium-stewardship.org/about-asi/legal-finance-policies/> zur Verfügung.

Wenden Sie sich für eine elektronische Kopie der jeweiligen ASI-Logos in den entsprechenden Formaten bitte an das ASI Sekretariat: communications@aluminium-stewardship.org

8.2. Ausnahmen

Wenn Sie aufgrund von Platzbeschränkungen oder aus anderen Gründen Ausnahmen von den im ASI Style Guide dargelegten Darstellungsanforderungen beantragen oder die Verwendung in einer bestimmten Anwendung bestätigen lassen möchten, wenden Sie sich bitte an die ASI. Der Antrag wird geprüft und unter Berücksichtigung der Grundsätze in Abschnitt 3.3 dieses Leitfadens entschieden.

Alle Anfragen und Entscheidungen, einschließlich Einzelheiten zur Ausnahme, ihre Anwendbarkeit und ob sie für einen begrenzte Anwendung oder einen befristeten Zeitraum gilt, werden aufgezeichnet und bei zukünftigen Überarbeitungen dieses Leitfadens berücksichtigt.

8.3. QR-Code

Ein QR-Code ist ein maschinenlesbares optisches Etikett, das Informationen über den Gegenstand enthält, an dem es angebracht ist. Sie können in Dokumenten, auf Produkten oder Verpackungen verwendet werden.

Die ASI hat einen QR-Code entwickelt, der den Betrachter zur ASI-Website leitet:



Apps zum Lesen von QR-Codes sind für iOS- und Android-Systeme frei verfügbar.

Wenn Sie eine elektronische Kopie eines ASI QR-Codes haben oder die Erstellung eines neuen ASI QR-Codes mit spezifischeren Informationen oder einem anderen Link beantragen möchten, wenden Sie sich bitte an das ASI Sekretariat: communications@aluminium-stewardship.org.

9. Überwachung und Durchsetzung

9.1. Überwachung der Verwendung von Aussagen

Die ASI wendet die folgenden Strategien zur Überwachung der Verwendung ASI-bezogener Aussagen an:

- Die Verwendung genehmigter Aussagen durch Mitglieder wird im Rahmen des ASI-Verifizierungsprozesses überwacht, insbesondere bei Überwachungs- und Rezertifizierungsaudits anhand des *Chain of Custody Standard*. Das übernehmen ASI-akkreditierte Auditoren.
- Nicht konforme oder nicht genehmigte Aussagen unterliegen zusätzlichen Überwachungsmaßnahmen.
 - Bei Mitgliedern erfolgen die Prüfungen zum Zeitpunkt der jährlichen Verlängerung der Mitgliedschaft. Sie werden vom ASI Secretariat durchgeführt und umfassen eine Nachfrage beim Mitglied nach gemachten Aussagen sowie eine anschließende Überprüfung der Website des Mitglieds.
 - Generell ist ein Google Alert-Dienst im Einsatz, um Aussagen im ausfindig zu machen und diese mit zulässigen und genehmigten Aussagen abzugleichen. Dieser Vorgang wird vom ASI Secretariat überwacht.
- *ASI-Beschwerdeverfahren*: Interessierte Parteien können Bedenken in Bezug auf die Verwendung von ASI-Aussagen oder -Logos melden, die gemäß dem Verfahren beobachtet und/oder untersucht werden. Das *ASI-Beschwerdeverfahren* kann über die ASI-Website in Anspruch genommen werden und wird vom ASI Secretariat überwacht.

Das Risiko betrügerischer oder irreführender Aussagen wird regelmäßig im Rahmen der ASI-Risikobewertung analysiert und die Überwachungsstrategien der ASI werden ggf. entsprechend erweitert oder angepasst.

9.2. Reaktion auf festgestellten Missbrauch durch Mitglieder

Im Falle von ASI-Mitgliedern wird das ASI Secretariat:

- das Mitglied über entdeckte falsche, irreführende oder anderweitig unangemessene Aussagen informieren.
- das Mitglied zu sofortigen Korrekturmaßnahmen auffordern und Hilfestellung zu angemessenen Aussagen bieten (einschließlich dieses Leitfadens).
- die Korrekturmaßnahmen des Mitglieds verfolgen und die Ergebnisse überprüfen.
- die wesentlichen Schritte dieses Prozesses protokollieren.

Werden Korrekturmaßnahmen nicht fristgerecht oder in unzureichendem Maße ergriffen, kann die Genehmigung der Aussage und/oder die ASI-Zertifizierung für bestimmte Zeit ausgesetzt werden. Das ASI Secretariat informiert das Mitglied über die Aussetzung und gibt die Schritte an, die das Mitglied zu unternehmen hat, um die Aussetzung zu beenden.

In schweren Fällen, bei denen es um vorsätzlichen Betrug geht und/oder die ASI in Verruf gebracht wird, kann das verstoßende Mitglied einem Disziplinarverfahren unterzogen werden, das ggf. die

Aussetzung oder Beendigung seiner ASI-Mitgliedschaft zur Folge hat. Die Disziplinarverfahren der ASI sind in der ASI-Satzung enthalten.

In Fällen, in denen Genehmigungen für Aussagen, die *ASI-Zertifizierung* oder *ASI-Mitgliedschaft* ausgesetzt oder zurückgezogen werden, ergehen Mitteilungen an die Organisationen, die sich in gutem Glauben auf diese Aussagen verlassen haben. Im Sinne der Transparenz werden auch allgemeine Informationen auf der ASI-Website veröffentlicht.

In den meisten Fällen wird der Status zugehöriger Produkte, die sich bereits in der Lieferkette befinden, nicht beeinträchtigt. Produkte in der Lieferkette, die das verstoßende Mitglied/die verstoßende Phase in der Lieferkette bereits passiert haben, können die Aussage weiterhin tragen, da sie schon angebracht wurde, als die *ASI-Zertifizierung* noch Gültigkeit hatte. Es besteht keine Verpflichtung, rückwirkend Aussagen von Material zu entfernen, das vor dem Inkrafttreten der Aussetzung/Aufhebung geliefert wurde.

Mitglieder, die mögliche Auswirkungen einer Aussetzung/Aufhebung auf ihre eigenen ASI-bezogenen Aussagen befürchten, können sich für eine Beratung gerne an das ASI Secretariat wenden.

9.3. Reaktion auf festgestellten Missbrauch durch Nicht-Mitglieder

Werden ASI-Logos und/oder -Aussagen von Nicht-Mitgliedern missbraucht, wird das ASI Secretariat:

- die Organisation über entdeckte falsche, irreführende oder anderweitig unangemessene Aussagen informieren.
- die Organisation zu sofortigen Korrekturmaßnahmen auffordern und die Anforderungen der ASI erläutern.
- die Korrekturmaßnahmen der Organisation verfolgen und die Ergebnisse überprüfen.
- die wesentlichen Schritte dieses Prozesses protokollieren.

Werden Korrekturmaßnahmen nicht fristgerecht oder in unzureichendem Maße ergriffen, wird die Angelegenheit eskaliert. Das ASI Secretariat kann juristischen Rat einholen und unter anderem auf „Unterlassungsaufforderungen“ und/oder rechtliche Schritte zurückgreifen. Die ASI wird zudem Informationen über den Missbrauch auf der ASI-Website und ihren Social-Media-Kanälen veröffentlichen, um die verstoßende Organisation abzuschrecken und Mitglieder sowie Stakeholder über die Angelegenheit zu informieren.

10. Kontaktaufnahme zur ASI

Dieser Leitfaden soll die wichtigsten Informationen zur Erstellung ASI-bezogener Aussagen vermitteln. Die ASI freut sich über Ihr Feedback und Ihre Fragen, die zur Verbesserung zukünftiger Überarbeitungen des Leitfadens verwendet werden.

Wenn Sie eine Genehmigung für produktbezogene Aussagen einholen möchten oder wenn Sie Fragen, Anmerkungen oder Bedenken bezüglich der Verwendung von ASI-Aussagen bzw. -Logos haben, kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail unter:

communications@aluminium-stewardship.org.

Auf der ASI-Website finden Sie ebenfalls eine Reihe von Materialien zu ihren Standards und Zertifizierungsprozessen:

www.aluminium-stewardship.org

Anhang 1 – Anträge zur Genehmigung von Aussagen

Hintergrundinformationen zum Antrag

Aussagen zu Produkten und *ASI-Zertifizierungen* oder *ASI CoC-Aluminium* bedürfen einer Vorabgenehmigung durch die ASI. Antragsteller müssen dafür sorgen, dass sie die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Sie sind aktuell *ASI-Mitglied*.
- Sie verfügen über eine aktuelle *ASI-Zertifizierung* **sowohl** nach dem *ASI Performance Standard* **als auch** nach dem *ASI Chain of Custody Standard*, deren Umfang die/das entsprechende Produktion/Produkt einschließt.
- Sie willigen ein, Jahresberichte über die ungefähre Menge an zugehörigem *CoC-zertifiziertem ASI-Aluminium* für die folgenden 12 Monate nach der Genehmigung oder Verlängerung der Aussage einzureichen.

Die ASI ist berechtigt, die Genehmigung zur Verwendung ihres Logos und/oder mit ihr verbundener Aussagen zu verweigern, auszusetzen oder zurückzuziehen, wenn die Gefahr besteht, dass diese irreführend oder verwirrend sein oder die ASI in Verruf bringen könnten. Diese Entscheidungen werden nach Ermessen der ASI getroffen.

Genehmigungen gelten für einen Zeitraum von 12 Monaten ab dem Datum der Genehmigung oder dem Datum der Markteinführung des Produkts/der Produkte, je nachdem, was anwendbar ist. Die ASI setzt sich etwa einen Monat vor Ablauf eines 12-monatigen Genehmigungszeitraums mit den Mitgliedern in Verbindung.

Kontakt: communications@aluminium-stewardship.org

Von der ASI für die Genehmigung von Aussagen benötigte Informationen

Bitte geben Sie für Ihren Antrag auf Genehmigung einer produktbezogenen Aussage die folgenden Informationen an. (Diese können über elementAI, die *ASI Assurance Platform*, übermittelt werden – wenden Sie sich für einen Zugang an das ASI Sekretariat.)

Name des ASI-Mitglieds	
ASI Performance Standard Zertifizierung – Zertifizierungsnummer	
ASI Chain of Custody Zertifizierung – Zertifizierungsnummer (falls zutreffend)	
Art und/oder Beschreibung des Produkts/der Produkte (z. B. Bauxit, Aluminiumoxid, Primäraluminium, Sekundäraluminium, Halbzeug, oder Bauteil oder Endprodukt für Luft- und Raumfahrt, Automobilbau, Bauwesen, Gebrauchsgüter, Maschinenbau, IT, Verpackung oder sonstiges)	
Geben Sie an , ob es sich um einen einzelnen Produkttyp oder eine Gruppe verwandter Produkte handelt, für die es ein gemeinsames Managementsystem gibt	
Vorgeschlagene/n Aussage/n – Text oder Grafik (bitte Details und Inhalt hinzufügen oder Grafik zur Prüfung anhängen)	
Vorgeschlagene Platzierung der Aussage (erläutern Sie, wo die Aussage erscheint und wie sie angebracht wird, z. B. Druck, Prägung usw.)	
Wer ist die Zielgruppe der Aussage (z. B. B2B/Lieferkette, Verbraucher)	
Ab wann wird die Produktaussage verwendet? (z. B. sobald die Genehmigung erteilt ist oder ein zukünftiges Datum)	
Weitere Informationen oder Fragen für die ASI	
Ansprechpartner für diesen Antrag (Name, Stellenbezeichnung, E-Mail und Telefonnummer angeben)	



Aluminium Stewardship Initiative Ltd

(ACN 606 661 125)

www.aluminium-stewardship.org

info@aluminium-stewardship.org